

EUROKOMM Beratung und Förderung von zugewanderten Existenzgründern

- Neue Chancen für Brandenburg -

Sitz des Projekts ist die Stadt Forst in der Lausitz.

Das oberste Ziel des Projektes ist die Stärkung der lokalen Wirtschaft durch Beratung und Qualifizierung der gewerbetreibenden Zuwanderer und Förderung ihrer sozialen Integration.

Eine Kontrollierte und steuerbare Wirtschaftszuwanderung soll sich positiv auf die Belebung des regionalen Marktes auswirken. Im Hinblick auf die künftige uneingeschränkte Öffnung der Märkte bedeutet die rechtzeitige und zielgerechte Steuerung und Förderung der Zuwanderungsprozesse die Stärkung des s.g. Humankapitals in der Region und dem zu Folge die Erhöhung der Attraktivität der Region für potentielle Investoren.

Die Aufgabe des Projektes ist die Chancen und Vorteile der Zuwanderung für die Stadt Forst und die umliegenden Gemeinden aufzuzeigen und Möglichkeiten der Kooperationen im Kleinwirtschaftsbereich zwischen Deutschen und Polen (im grenznahen Raum) auszuloten um die Toleranz und Integrationsbereitschaft der Aufnahmegesellschaft zu stärken.

Das Projekt wird durch Beratung und Qualifizierung der zugewanderten Gewerbetreibenden die Möglichkeiten und die Vorteile der Kooperationen erforschen und aufzeigen, Kontakte herstellen und bei Verhandlungen begleitend unterstützen.

Demos Projekt des Brandenburgischen Institutes für Gemeinwesenberatung...

Das Projekt möchte aus den praktischen und menschnahen Erfahrungen heraus, die Vorteile für die hiesige Gesellschaft präsentieren und erklären.

Das Angebot beinhaltet u.a. sowohl Infoveranstaltungen und Seminare, die unter dem allgemeinen Motto „Stärkung der interkulturellen Kompetenz“ angeboten werden, als auch moderierte Diskussionsveranstaltungen und Treffen für Unternehmer und Handwerker aus der Region hier- und jenseits der Grenze, welche das Kennenlernen, den Gedanken- und Ideenaustausch und nicht zuletzt die Zusammenarbeit ermöglichen.

Beratung: Das mehrstufige Beratungsangebot ist speziell auf Migranten/Kleinst und Kleinunternehmen aus dem „Low-Tech“ Bereich zugeschnitten. Das Beratungsangebot zielt darauf ab, Existenzgründern das wichtigste Know-how für den Start mitzugeben, um so typische Gründerfehler zu vermeiden. Das Angebot umfasst folgende Schwerpunkte:

- Informations-, Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit im Herkunftsland, regional und Bundesweit um den falschen und betrügerischen Informationen und Erwartungen zu begegnen
- Erstberatung für Gründungswillige; Abklärung der Erwartungen und Pläne, Abklären der Marktsituation/Marktinformationen.

...in Trägerschaft von "Demokratie und Integration"

www.eurokomm-forst.de

Qualifizierung:

- Gründungsberatung
- Hilfe bei der Umsetzung der Geschäftsidee
- Workshops und Fortbildungen (Recht, Steuern, Marketing, Buchführung usw.)
- Hilfe bei der Suche nach Kooperationspartnern
- Kooperation mit den Wirtschaftsämtern, IHK um dem Missbrauch vorzubeugen und eine einheitliche Vorgehensweise gemeinsam mit den interessierten Institutionen zu erarbeiten – Austausch von Informationen

Sensibilisierung: Die Sensibilisierung der Aufnahmegesellschaft und Erhöhung der Integrationsbereitschaft gehört zu den Schwerpunkten der Arbeit des Projektes. Hiermit handelt es sich sowohl um die Integrationswilligkeit der Zuwanderer, als auch um die Integrationsbereitschaft der Aufnahmegesellschaft.

EUROKOMM
Bahnhofstr. 2
03149 Forst (Lausitz)
Telefon: 03562 / 693 358
Fax: 03562 / 690 740